

Drama in der Hölle des Nordens: SCM besiegt Flensburg 29:27!

Der SC Magdeburg siegt 29:27 gegen die SG Flensburg-Handewitt. Trainer Wiegert lobt seine Mannschaft für mentale Stärke und Leistung.

Magdeburg, Deutschland - Nach dem spannenden Topspiel der Handball-Bundesliga feierten die Magdeburger einen knappen 29:27-Sieg gegen die SG Flensburg-Handewitt. SC Magdeburgs Trainer Gisli Kristjansson strahlte vor Freude und lobte die mentale Stärke seines Teams: „Diese Leistung will ich an jedem Spieltag von uns sehen.“ Demgegenüber war Flensburgs Kapitän Johannes Golla enttäuscht über die verpasste Chance und wies darauf hin, dass die Mannschaft nach einem guten Start den Anschluss verloren habe.

Besonders hervorgehoben wurde der SCM-Torhüter Sergey Hernandez, der entscheidende Paraden zeigte und von beiden Trainern als „Gamechanger“ bezeichnet wurde. Trotz eines Gleichstands von 24:24 in der zweiten Halbzeit konnte die SG Flensburg-Handewitt nicht die Oberhand gewinnen, da die Magdeburger den Druck der heimischen Fans gekonnt aushielten. Mit diesem Sieg festigte der SC Magdeburg seine Position in der oberen Tabellenhälfte, während die Flensburger weiterhin in der Spitzengruppe verweilen. In den kommenden Wochen stehen für beide Teams herausfordernde Spiele an, darunter Champions-League-Partien für Magdeburg und europäische Wettbewerbe für Flensburg. Weitere Details zu diesem aufregenden Spiel finden sich [hier](#).

Details

Ort

Magdeburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de